

# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsübersicht . . . . .	XIII
Inhaltsverzeichnis . . . . .	XVII
Verzeichnis der Übersichten . . . . .	XXXI
Verzeichnis der Beispiele . . . . .	XXXVII
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXXIX

## Kapitel I: Grundlagen des Konzernabschlusses

1 Begriff und Bedeutung des Konzerns . . . . .	1
2 Die rechtliche Struktur des Konzerns . . . . .	2
21 Überblick über die Konzernformen . . . . .	2
22 Unterordnungskonzerne . . . . .	3
23 Gleichordnungskonzerne . . . . .	6
3 Der Konzernabschluss als Abschluss der wirtschaftlichen Einheit . . . . .	7
4 Schritte der Aufstellung eines Konzernabschlusses . . . . .	9
5 Praktische Organisation der Konzernrechnungslegung . . . . .	13
51 Organisation der Aufgabenverteilung bei der Konzernabschlusserstellung . .	13
52 Organisation der konzerninternen Berichterstattung bei der Konzernabschlusserstellung . . . . .	14
6 Theorien des Konzernabschlusses . . . . .	15
61 Die Bedeutung von Theorien des Konzernabschlusses . . . . .	15
62 Die Einheitstheorie . . . . .	16
63 Die Interessentheorie . . . . .	18
631. Der interessentheoretische Grundgedanke . . . . .	18
632. Die Interessentheorie mit partieller Konsolidierung . . . . .	19
633. Die Interessentheorie mit Vollkonsolidierung . . . . .	20
64 Kritische Würdigung der Einheitstheorie und der Interessentheorie . . . . .	21
7 Die Vorschriften zur Konzernrechnungslegung im Überblick . . . . .	23
71 Die EG-Richtlinie(-n) als Grundlage der deutschen Konzernrechnungsvorschriften . . . . .	23
72 Die Vorschriften des HGB und des PubliG zur Konzernrechnungslegung . .	25
73 Die Regelungen des DRSC zur Konzernrechnungslegung . . . . .	29

74 Die Regelungen des Deutschen Corporate-Governance-Kodexes zur Konzernrechnungslegung . . . . .	32
75 Die Vorschriften des IASB zur Konzernrechnungslegung . . . . .	33

## Kapitel II:

### Zwecke und Grundsätze des Konzernabschlusses

1 Die Zwecke des handelsrechtlichen Konzernabschlusses . . . . .	39
11 Überblick . . . . .	39
12 Die Elemente des Zwecksystems beim Konzernabschluss . . . . .	41
121. Dokumentation . . . . .	41
122. Rechenschaft . . . . .	43
123. Kapitalerhaltung aufgrund von Informationen . . . . .	44
124. Kompensation der Mängel des Einzelabschlusses im Konzernabschluss . . . . .	46
13 Die Beziehungen innerhalb des Zwecksystems . . . . .	50
2 Inhalt und Bedeutung der Generalnorm . . . . .	52
21 Funktion der Generalnorm und ihr Verhältnis zu den Einzelvorschriften . . . . .	52
22 Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns . . . . .	55
221. Die Vermögenslage des Konzerns . . . . .	55
222. Die Finanzlage des Konzerns . . . . .	56
223. Die Ertragslage des Konzerns . . . . .	58
224. Die wirtschaftliche Lage „des Konzerns“ . . . . .	59
23 Der Hinweis auf die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) in der Generalnorm des § 297 Abs. 2 Satz 2 HGB . . . . .	60
24 Erläuterungspflichten im Konzernanhang gemäß § 297 Abs. 2 Satz 3 HGB . . . . .	61
25 Das Verhältnis des § 297 Abs. 3 Satz 1 HGB zur Generalnorm . . . . .	62
3 Die Grundsätze ordnungsmäßiger Konzernrechnungslegung (GoK) . . . . .	63
31 Bedeutung und Ermittlung der GoK . . . . .	63
32 Systematisierung der GoK . . . . .	68
33 Die Elemente des GoK-Systems . . . . .	69
331. Zu beachtende Grundsätze bei der Aufstellung der HB II . . . . .	69
331.1 Die Grundsätze der Einheitlichkeit von Ansatz, Bewertung, Ausweis, Währung und Stichtag in der HB II . . . . .	69
331.2 Die für den Konzernabschluss relevanten GoB . . . . .	72
332. Zu beachtende Grundsätze bei der Aufstellung des Summenabschlusses . . . . .	76
333. Die Grundsätze ordnungsmäßiger Konsolidierung (GoKons) . . . . .	77
4 Zwecke und Grundsätze des Konzernabschlusses nach IFRS . . . . .	82

## Kapitel III:

### Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und die Abgrenzung des Konsolidierungskreises

1	Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses . . . . .	85
11	Überblick über die Pflichten zur Aufstellung, Prüfung und Offenlegung eines Konzernabschlusses . . . . .	85
12	Aufstellungspflicht nach HGB . . . . .	88
121.	Das Konzept des beherrschenden Einflusses . . . . .	88
122.	Die Kriterien des beherrschenden Einflusses . . . . .	89
122.1	Beherrschender Einfluss . . . . .	89
122.2	Mehrheit der Stimmrechte . . . . .	90
122.3	Bestellungs- und Abberufungsrecht . . . . .	91
122.4	Beherrschender Einfluss aufgrund von Vertrag oder Satzung . .	92
122.5	Mehrheit der Chancen und Risiken . . . . .	93
123.	Zurechnung und Abzug von Rechten . . . . .	94
13	Aufstellungspflicht nach PubLG . . . . .	96
14	Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses . . . . .	98
141.	Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Teilkonzern- abschlusses durch einen übergeordneten Konzernabschluss . . . . .	98
141.1	Überblick . . . . .	98
141.2	Das Tannenbaumprinzip . . . . .	99
141.3	Rechtsform und Sitz des übergeordneten Unternehmens . . . .	100
141.4	Anforderungen an den befreienden Konzernabschluss . . . . .	101
141.5	Ausnahmen von der Befreiung . . . . .	104
142.	Größenabhängige Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses . . . . .	104
2	Auf den Konzernabschluss anzuwendende Vorschriften . . . . .	107
3	Die Abgrenzung des Konsolidierungskreises . . . . .	108
31	Die Stufenkonzeption des HGB . . . . .	108
32	Der Vollkonsolidierungskreis . . . . .	110
321.	Grundsätzliche Einbeziehungspflicht . . . . .	110
322.	Ausnahmen von der Vollkonsolidierung . . . . .	111
322.1	Überblick . . . . .	111
322.2	Das Einbeziehungswahlrecht bei einer Beschränkung der Rechte des Mutterunternehmens . . . . .	113
322.3	Das Einbeziehungswahlrecht bei unverhältnismäßig hohen Kosten bzw. unangemessenen Verzögerungen. . . . .	115
322.4	Das Einbeziehungswahlrecht bei ausschließlich zur Weiterveräußerung gehaltenen Anteilen . . . . .	116
322.5	Das Einbeziehungswahlrecht für unwesentliche Tochterunternehmen . . . . .	118

323. Berichtspflichten bei Änderungen des Vollkonsolidierungskreises . . . .	118
33 Quotal einzubeziehende Unternehmen (Quotenkonsolidierungskreis) . . . . .	120
34 Nach der Equity-Methode zu bilanzierende Unternehmen . . . . .	121
35 Zu Anschaffungskosten bewertete Beteiligungen . . . . .	122
36 Zusammenfassender Überblick und Würdigung der Stufenkonzeption . . . .	122
4 Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und die Abgrenzung des Konsolidierungskreises nach IFRS . . . . .	125
41 Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses nach IFRS . . . . .	125
411. Formen der Berücksichtigung von Anteilen im IFRS-Konzern- abschluss . . . . .	125
412. Das Kriterium der Beherrschung . . . . .	125
413. Befreiung von der Konzernrechnungslegungspflicht nach IFRS . . . . .	127
42 Die Abgrenzung des Konsolidierungskreises nach IFRS . . . . .	128
421. Der Vollkonsolidierungskreis nach IFRS . . . . .	128
422. Sonstige einzubeziehende Unternehmen nach IFRS . . . . .	130

## Kapitel IV:

### Der Grundsatz der Einheitlichkeit

1 Überblick . . . . .	133
2 Die Einheitlichkeit der Stichtage . . . . .	135
21 Der Grundsatz des einheitlichen Abschlussstichtages . . . . .	135
22 Vereinheitlichung des Abschlussstichtages durch Zwischenabschlüsse . . . . .	136
23 Ersatzmaßnahmen bei Verzicht auf Zwischenabschlüsse im Fall abweichender Stichtage . . . . .	139
24 Die Einheitlichkeit der Stichtage nach IFRS . . . . .	141
3 Die Einheitlichkeit der Abschlussinhalte . . . . .	143
31 Die Einheitlichkeit des Ansatzes . . . . .	143
311. Einheitliche Ansatzvorschriften für den Konzernabschluss . . . . .	143
312. Neuausübung von Ansatzwahlrechten . . . . .	144
313. Erforderliche Anpassungsmaßnahmen zur Vereinheitlichung der Bilanzansätze . . . . .	145
32 Die Einheitlichkeit der Bewertung . . . . .	147
321. Der Grundsatz konzerneinheitlicher Bewertung . . . . .	147
322. Neuausübung von Bewertungswahlrechten . . . . .	148
323. Erforderliche Anpassungsmaßnahmen zur Vereinheitlichung der Bewertung . . . . .	149
324. Ausnahmen vom Grundsatz konzerneinheitlicher Bewertung . . . . .	150
33 Die Einheitlichkeit des Ausweises . . . . .	152
34 Die Einheitlichkeit der Abschlussinhalte nach IFRS . . . . .	154

4	Die Währungsumrechnung . . . . .	155
41	Das Umrechnungsproblem. . . . .	155
42	Die traditionellen Umrechnungsmethoden . . . . .	157
421.	Die Stichtagskursmethode. . . . .	157
422.	Die Zeitbezugsmethode. . . . .	162
422.1	Die Grundkonzeption der Zeitbezugsmethode. . . . .	162
422.2	Die Behandlung der Umrechnungsdifferenzen aus der Währungsumrechnung . . . . .	167
423.	Kritische Würdigung der dargestellten Verfahren . . . . .	173
43	Das Konzept der funktionalen Währung . . . . .	176
44	Die Währungsumrechnung nach IFRS. . . . .	177

## Kapitel V: Die Vollkonsolidierung

1	Die Kapitalkonsolidierung . . . . .	181
11	Die Aufgabe der Kapitalkonsolidierung . . . . .	181
12	Die Kapitalkonsolidierung nach der Erwerbsmethode . . . . .	182
121.	Die Konzeption und der Ursprung der Erwerbsmethode. . . . .	182
122.	Die Ausprägungen der Erwerbsmethode . . . . .	186
123.	Die in die Kapitalkonsolidierung einzubeziehenden Bilanzposten . . . . .	187
123.1	Die konsolidierungspflichtigen Anteile des Mutterunter- nehmens. . . . .	187
123.2	Das konsolidierungspflichtige Eigenkapital des Tochterunternehmens . . . . .	190
124.	Der für die Verrechnung der Anteile mit dem anteiligen Eigenkapital maßgebende Zeitpunkt . . . . .	194
125.	Die Technik der Kapitalkonsolidierung nach der Erwerbsmethode . . . . .	197
125.1	Überblick und Ausgangsbeispiel . . . . .	197
125.2	Die Neubewertungsmethode . . . . .	200
125.21	Die Erstkonsolidierung nach der Neubewertungs- methode . . . . .	200
125.22	Die Folgekonsolidierung nach der Neubewertungs- methode . . . . .	207
125.3	Die Buchwertmethode . . . . .	213
125.31	Die Erstkonsolidierung nach der Buchwertmethode . . . . .	213
125.32	Die Folgekonsolidierung nach der Buchwertmethode . . . . .	219
125.4	Der Vergleich von Neubewertungsmethode und Buchwert- methode. . . . .	223
126.	Der Charakter und die Behandlung verbleibender Unterschieds- beträge aus der Kapitalkonsolidierung . . . . .	227
126.1	Überblick . . . . .	227
126.2	Der verbleibende aktive Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung (GoF) . . . . .	227

126.3	Der verbleibende passive Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung . . . . .	232
126.4	Technische Unterschiedsbeträge aus der Kapitalkonsolidierung . . . . .	233
126.5	Gesonderter Ausweis aktiver und passiver Unterschiedsbeträge . . . . .	235
127.	Die Anteile nicht beherrschender Gesellschafter . . . . .	235
13	Die Kapitalkonsolidierung nach IFRS . . . . .	236
131.	Die Technik der Kapitalkonsolidierung . . . . .	236
132.	Zusammenfassender Vergleich der Kapitalkonsolidierung nach HGB und IFRS . . . . .	245
2	Die Schuldenkonsolidierung. . . . .	246
21	Die Aufgabe der Schuldenkonsolidierung. . . . .	246
22	Die in die Schuldenkonsolidierung einzubeziehenden Bilanzposten . . . . .	247
23	Konsolidierungsmaßnahmen bei einzelnen wichtigen Bilanzposten . . . . .	249
231.	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital . . . . .	249
232.	Geleistete und erhaltene Anzahlungen . . . . .	250
233.	Konzerninterne Anleihen . . . . .	251
234.	Rückstellungen . . . . .	251
235.	Haftungsverhältnisse . . . . .	253
24	Entstehung und Behandlung von Aufrechnungsdifferenzen . . . . .	255
241.	Überblick . . . . .	255
242.	Unehchte Aufrechnungsdifferenzen. . . . .	256
243.	Stichtagsbedingte Aufrechnungsdifferenzen. . . . .	257
244.	Echte Aufrechnungsdifferenzen . . . . .	257
244.1	Entstehungsursachen echter Aufrechnungsdifferenzen . . . . .	257
244.2	Die Behandlung echter Aufrechnungsdifferenzen im Entstehungsjahr . . . . .	259
244.3	Die Behandlung echter Aufrechnungsdifferenzen in Folgejahren. . . . .	260
244.4	Beispiel zur Behandlung echter Aufrechnungsdifferenzen . . . . .	264
244.5	Aufrechnungsdifferenzen bei erstmaliger Schuldenkonsolidierung . . . . .	269
25	Der Verzicht auf die Schuldenkonsolidierung. . . . .	270
26	Die Schuldenkonsolidierung nach IFRS . . . . .	271
3	Die Zwischenergebniseliminierung. . . . .	272
31	Die Aufgabe der Zwischenergebniseliminierung. . . . .	272
32	Die Ermittlung der Zwischenergebnisse . . . . .	277
321.	Methodisches Vorgehen bei der Ermittlung der Zwischenergebnisse. . . . .	277
322.	Die Ermittlung des Einzelbilanzwertes . . . . .	281
323.	Die Ermittlung des Konzernbilanzwertes. . . . .	289
323.1	Konzernanschaffungskosten . . . . .	289
323.2	Konzernherstellungskosten . . . . .	290

324.	Die Technik der Zwischenergebniseliminierung . . . . .	295
33	Die Verrechnung von Zwischenergebnissen in der Konzernbilanz . . . . .	299
331.	Überblick . . . . .	299
332.	Die erfolgswirksame Verrechnung von Zwischenergebnissen in der Konzernbilanz . . . . .	302
333.	Die erfolgsneutrale Verrechnung von Zwischenergebnissen in der Konzernbilanz . . . . .	303
34	Der Verzicht auf die Zwischenergebniseliminierung . . . . .	304
35	Die Zwischenergebniseliminierung nach IFRS . . . . .	305
4	Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung . . . . .	305
41	Die Aufgabe der Aufwands- und Ertragskonsolidierung . . . . .	305
42	Die Technik der Aufwands- und Ertragskonsolidierung . . . . .	309
421.	Die Grundkonzeption . . . . .	309
422.	Die Konsolidierungstechnik bei Anwendung des GKV . . . . .	311
422.1	Aus der Konzern-GuV vollständig zu eliminierende Geschäftsvorfälle . . . . .	311
422.2	Lieferungen und Leistungen aus Sicht des Konzerns . . . . .	314
422.3	Herstellung oder Weiterverarbeitung von Vermögensgegenständen aus Sicht des Konzerns . . . . .	316
422.4	Ergebniswirksamer Verbrauch aus Sicht des Konzerns . . . . .	318
423.	Die Konsolidierungstechnik bei Anwendung des UKV . . . . .	320
423.1	Aus der Konzern-GuV vollständig zu eliminierende Geschäftsvorfälle . . . . .	320
423.2	Lieferungen und Leistungen aus Sicht des Konzerns . . . . .	321
423.3	Herstellung oder Weiterverarbeitung von Vermögensgegenständen aus Sicht des Konzerns . . . . .	322
423.4	Ergebniswirksamer Verbrauch aus Sicht des Konzerns . . . . .	323
424.	Besonderheiten der Konsolidierungstechnik bei Ergebnisübernahmen . . . . .	325
425.	Besonderheiten der Konsolidierungstechnik bei selbsterstellten bzw. weiterverarbeiteten, konzerninternen verkauften Vermögensgegenständen . . . . .	327
43	Der Verzicht auf die Aufwands- und Ertragskonsolidierung . . . . .	331
431.	Der Wesentlichkeitsgrundsatz bei der Aufwands- und Ertragskonsolidierung . . . . .	331
432.	Von der Grundkonzeption aufgrund des Wesentlichkeitsgrundsatzes abweichende Konsolidierungstechnik . . . . .	332
44	Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung nach IFRS . . . . .	333

## Kapitel VI:

### Die Quotenkonsolidierung

1	Die Konzeption der Quotenkonsolidierung . . . . .	335
---	---	-----

2	Die Anwendungsvoraussetzungen für die Quotenkonsolidierung . . . . .	337
3	Die Technik der Quotenkonsolidierung . . . . .	341
31	Vorbemerkung . . . . .	341
32	Die Schritte zur Erstellung des Summenabschlusses . . . . .	341
33	Die Konsolidierungsbereiche bei der Quotenkonsolidierung . . . . .	344
34	Beispiel zur Anwendung der Quotenkonsolidierung. . . . .	344
4	Würdigung der Quotenkonsolidierung. . . . .	353
5	Die Quotenkonsolidierung nach IFRS . . . . .	356

## Kapitel VII: Die Equity-Methode

1	Überblick . . . . .	361
2	Der Anwendungsbereich der Equity-Methode . . . . .	364
21	Die Anwendung der Equity-Methode auf typische assoziierte Unternehmen . . . . .	364
211.	Überblick über die Kriterien für ein typisches assoziiertes Unternehmen . . . . .	364
212.	Das Kriterium der Beteiligung. . . . .	364
213.	Das Kriterium des maßgeblichen Einflusses. . . . .	366
213.1	Vorbemerkung . . . . .	366
213.2	Indikatoren für das Vorliegen eines maßgeblichen Einflusses ..	367
213.3	Die Assoziierungsvermutung . . . . .	368
22	Die Anwendung der Equity-Methode auf untypische assoziierte Unternehmen . . . . .	369
3	Die Technik der Equity-Methode. . . . .	371
31	Erstmalige Anwendung der Equity-Methode . . . . .	371
32	Fortschreibung des Equity-Wertes in den Folgejahren . . . . .	372
33	Beispiel zur Equity-Methode . . . . .	375
34	Vergleich der Equity-Methode mit der Quotenkonsolidierung und der Vollkonsolidierung. . . . .	378
4	Sonstige Probleme bei der Anwendung der Equity-Methode . . . . .	381
41	Die einheitliche Bewertung bei Anwendung der Equity-Methode . . . . .	381
42	Die Zwischenergebniseliminierung bei Anwendung der Equity-Methode ..	382
43	Der Charakter der Equity-Methode . . . . .	384
5	Die Anwendung der Equity-Methode nach IFRS . . . . .	385
51	Der Anwendungsbereich der Equity-Methode nach IFRS . . . . .	385
52	Die Merkmale eines assoziierten Unternehmens nach IFRS . . . . .	388

**Kapitel VIII:  
Einzelfragen der Konzernrechnungslegung**

1	Die Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern . . . . .	393
11	Grundlagen . . . . .	393
12	Das Ausgangsbeispiel . . . . .	396
13	Die Kettenkonsolidierung im mehrstufigen Konzern ohne gegenseitige Beteiligungen . . . . .	398
131.	Die Vorgehensweise der Kettenkonsolidierung . . . . .	398
132.	Die Ermittlung der für die Kettenkonsolidierung maßgeblichen Beteiligungsquote am Enkelunternehmen . . . . .	398
133.	Die Kettenkonsolidierung nach der Neubewertungsmethode . . . . .	402
133.1	Anwendung der multiplikativen Methode . . . . .	402
133.2	Anwendung der additiven Methode . . . . .	406
133.3	Eignung des Kettenzwischenabschlusses als Teilkonzernabschluss . . . . .	408
134.	Die Kettenkonsolidierung nach der Buchwertmethode . . . . .	413
134.1	Anwendung der multiplikativen Methode . . . . .	413
134.2	Anwendung der additiven Methode . . . . .	417
134.3	Eignung des Kettenzwischenabschlusses als Teilkonzernabschluss . . . . .	420
135.	Sonderfragen des konsolidierungspflichtigen Eigenkapitals im Kettenzwischenabschluss . . . . .	422
14	Die Simultankonsolidierung nach dem Gleichungsverfahren ohne gegenseitige Beteiligungen . . . . .	423
15	Die Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern nach IFRS . . . . .	425
2	Änderungen bestehender Beteiligungsverhältnisse. . . . .	426
21	Grundlagen . . . . .	426
22	Die Endkonsolidierung . . . . .	428
221.	Grundlagen der Endkonsolidierung . . . . .	428
222.	Der Verrechnungszeitpunkt für die Endkonsolidierung. . . . .	429
223.	Die Behandlung konsolidierter Vorgänge . . . . .	430
224.	Die Ermittlung des Endkonsolidierungserfolges des Konzerns. . . . .	431
225.	Der Ausweis der Beteiligungsveräußerung. . . . .	439
23	Die Übergangskonsolidierung . . . . .	440
231.	Die Übergangskonsolidierung ohne Wechsel der Konsolidierungs- bzw. Bewertungsmethode . . . . .	440
231.1	Grundlagen der Übergangskonsolidierung ohne Wechsel der Konsolidierungs- bzw. Bewertungsmethode . . . . .	440
231.2	Statuswahrender Erwerb von zusätzlichen Anteilen an Tochterunternehmen . . . . .	441

231.3	Statuswahrende Veräußerung von Anteilen an Tochterunternehmen . . . . .	442
231.4	Eigenkapitalverändernde Maßnahmen im Tochterunternehmen . . . . .	446
232.	Die Übergangskonsolidierung mit Wechsel der Konsolidierungs- bzw. Bewertungsmethode . . . . .	448
232.1	Grundlagen der Übergangskonsolidierung mit Wechsel der Konsolidierungs- bzw. Bewertungsmethode . . . . .	448
232.2	Anwendungsfälle der Übergangskonsolidierung mit Wechsel der Konsolidierungs- bzw. Bewertungsmethode . . . . .	450
232.21	Übergangskonsolidierung mit Aufwärtswechsel . . . . .	450
232.22	Übergangskonsolidierung mit Abwärtswechsel . . . . .	452
24	Änderungen bestehender Beteiligungsverhältnisse nach IFRS . . . . .	453
3	Latente Steuern im Konzernabschluss . . . . .	459
31	Gesetzliche Vorschriften und Grundlagen . . . . .	459
32	Ebenen der Bilanzierung latenter Steuern . . . . .	462
321.	Überblick . . . . .	462
322.	Latente Steuern aus der Vereinheitlichung der Jahresabschlüsse . . . . .	464
323.	Latente Steuern aus Konsolidierungsmaßnahmen . . . . .	465
323.1	Überblick . . . . .	465
323.2	Latente Steuern aus der Voll- und Quotenkonsolidierung . . . . .	466
323.21	Latente Steuern aus der Kapitalkonsolidierung . . . . .	466
323.22	Latente Steuern aus der Schuldenkonsolidierung . . . . .	469
323.23	Latente Steuern aus der Zwischenergebniseliminierung . . . . .	470
323.3	Latente Steuern aus der Anwendung der Equity-Methode . . . . .	471
33	Die Ermittlung und Bewertung latenter Steuern . . . . .	473
34	Der Ausweis latenter Steuern im Konzernabschluss . . . . .	474
35	Latente Steuern im Konzernabschluss nach IFRS . . . . .	475
351.	Die Konzeption der Bilanzierung latenter Steuern nach IFRS . . . . .	475
352.	Ebenen der Bilanzierung latenter Steuern nach IFRS . . . . .	478
352.1	Überblick . . . . .	478
352.2	Latente Steuern aus der Vollkonsolidierung nach IFRS . . . . .	479
352.21	Latente Steuern aus der Kapitalkonsolidierung nach IFRS . . . . .	479
352.22	Latente Steuern aus der Schuldenkonsolidierung nach IFRS . . . . .	479
352.23	Latente Steuern aus der Zwischenergebniseliminierung nach IFRS . . . . .	480
352.3	Latente Steuern aus der Anwendung der Equity-Methode nach IFRS . . . . .	480
352.4	Latente Steuern aus konzerninternen Ergebnisübernahmen nach IFRS . . . . .	482
353.	Die Ermittlung und Bewertung latenter Steuern nach IFRS . . . . .	482

354. Der Ausweis latenter Steuern nach IFRS . . . . .	483
4 Die Gliederung von Konzernbilanz und Konzern-GuV . . . . .	485
41 Anwendung der Gliederungsvorschriften für den Einzelabschluss. . . . .	485
42 Abweichungen aufgrund der Besonderheiten des Konzernabschlusses . . . . .	486
421. Gesetzlich geregelte Abweichungen von der Gliederung des Einzelabschlusses . . . . .	486
422. Gesetzlich nicht geregelte Abweichungen von der Gliederung des Einzelabschlusses . . . . .	488
43 Die Gliederung von Konzernbilanz und Konzern-Gesamtergebnisrechnung nach IFRS . . . . .	494
431. Überblick über die Gliederungsvorschriften nach IAS 1 . . . . .	494
432. Die Gliederungsvorschriften für die Konzernbilanz nach IAS 1 . . . . .	494
433. Die Gliederungsvorschriften für die Konzern-Gesamtergebnisrechnung nach IAS 1 . . . . .	499

## Kapitel IX:

### Der Konzernanhang

1 Zweck, Rechtsgrundlagen und Struktur des Konzernanhangs. . . . .	505
11 Der Zweck des Konzernanhangs. . . . .	505
12 Überblick über die Rechtsgrundlagen. . . . .	507
13 Die Struktur des Konzernanhangs . . . . .	508
2 Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Konzernabschlusses. . . . .	509
3 Angaben zum Konsolidierungskreis . . . . .	510
4 Angaben zu den Grundlagen der Rechnungslegung . . . . .	511
5 Angaben zu einzelnen Posten der Konzernbilanz und Konzern-GuV. . . . .	513
6 Ausgewählte sonstige Pflichtangaben . . . . .	516
61 Berichterstattung über Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen. . . . .	516
62 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ablauf des Konzerngeschäftsjahres. . . . .	518
63 Angaben aufgrund ausgewählter DRS . . . . .	520
7 Freiwillige Angaben . . . . .	522
8 Der Konzernanhang nach IFRS . . . . .	523

## **Kapitel X:**

### **Die Kapitalflussrechnung**

1	Rechtsgrundlagen für die Aufstellung einer Kapitalflussrechnung . . . . .	527
2	Zweck einer Kapitalflussrechnung und Formen ihrer Erstellung . . . . .	528
3	Der zugrunde liegende Finanzmittelfonds . . . . .	530
4	Die Gliederung der Kapitalflussrechnung . . . . .	531
41	Überblick . . . . .	531
42	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit . . . . .	531
43	Cashflow aus der Investitionstätigkeit . . . . .	534
44	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit . . . . .	535
45	Der Fondsänderungsnachweis . . . . .	536
5	Die konzernabschlusspezifischen Besonderheiten der Kapitalflussrechnung . . . . .	537
51	Allgemeines . . . . .	537
52	Die Auswirkung der Währungsumrechnung auf die Kapitalflussrechnung . . . . .	538
53	Die Berücksichtigung von Änderungen des Konsolidierungskreises in der Kapitalflussrechnung . . . . .	539
6	Die Kapitalflussrechnung nach IFRS . . . . .	541

## **Kapitel XI:**

### **Die Segmentberichterstattung**

1	Rechtsgrundlagen für die Aufstellung einer Segmentberichterstattung . . . . .	543
2	Sinn und Zweck der Segmentberichterstattung . . . . .	543
3	Theoretische Grundlagen der Segmentberichterstattung . . . . .	544
4	Die Segmentberichterstattung nach DRS 3 . . . . .	546
41	Abgrenzung der angabepflichtigen Segmente . . . . .	546
42	Angabepflichtige Segmentinformation . . . . .	548
5	Die Segmentberichterstattung nach IFRS . . . . .	550

## **Kapitel XII:**

### **Die Darstellung von Eigenkapitalveränderungen**

1	Die Bedeutung der Darstellung von Eigenkapitalveränderungen . . . . .	555
2	Die eigenkapitalverändernden Sachverhalte im Überblick . . . . .	556
3	Die Darstellung der Eigenkapitalveränderungen nach DRS . . . . .	559

4 Die Darstellung der Ergebnisverwendung im Konzernabschluss .....	563
41 Die Bedeutung der Darstellung der Ergebnisverwendung im Konzernabschluss .....	563
42 Die Darstellung der Ergebnisverwendung in der Konzernbilanz und der Konzern-GuV .....	564
5 Die Darstellung der Eigenkapitalveränderungen nach IFRS .....	566

## Kapitel XIII:

### Der Konzernlagebericht

1 Der Zweck des Konzernlageberichts .....	569
2 Der Inhalt des Konzernlageberichts .....	572
21 Grundsätze ordnungsmäßiger Konzernlageberichterstattung .....	572
22 Angaben nach § 315 Abs. 1 HGB .....	573
221. Darstellung von Geschäftsverlauf und Lage des Konzerns .....	573
222. Analyse von Geschäftsverlauf und Lage des Konzerns .....	575
223. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung des Konzerns einschließlich der wesentlichen Chancen und Risiken .....	576
224. Versicherung der Mitglieder des vertretungsberechtigten Organs ....	582
23 Angaben im Konzernlagebericht nach § 315 Abs. 2 HGB .....	582
231. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ablauf des Konzerngeschäftsjahres .....	582
232. Finanzrisiken .....	583
233. Forschung und Entwicklung des Konzerns .....	583
234. Zweigniederlassungen .....	585
235. Internes Kontrollsystem und Risikomanagementsystem .....	586
24 Angaben im Konzernlagebericht nach § 315a HGB .....	586
25 Nichtfinanzielle Konzernerklärung .....	588
26 Konzernerklärung zur Unternehmensführung .....	591
27 Freiwillige Angaben im Konzernlagebericht .....	592
3 Zusammenfassung von Konzernlagebericht und Lagebericht des Mutterunternehmens .....	595
4 Konzernzahlungsbericht .....	595
5 Der „Konzernlagebericht“ nach IFRS .....	596

Quellenverzeichnis . . . . .	599
Verzeichnis der Kommentare und Handbücher zur Bilanzierung . . . . .	599
Verzeichnis der Aufsätze und Monographien . . . . .	601
Verzeichnis der Geschäftsberichte . . . . .	630
Verzeichnis der Rechtsquellen der EG/EU . . . . .	630
Gesetzesverzeichnis . . . . .	631
Verzeichnis der Rechtsprechung . . . . .	632
Verzeichnis der Materialien aus dem Gesetzgebungs- oder Standardsetzungsprozess . . . . .	633
Stichwortverzeichnis . . . . .	635